

Parteien und so (aus Galgenhumor)

Beitrag von „Tom123“ vom 20. März 2021 16:52

Zitat von elCaputo

Ich empfinde die Auswahl zwischen den politischen Parteien mit ihren verzweigten und austauschbaren politischen Zielen, ihrer Imitation des "Auf Sicht Fahrens", ihren ahnungslosen Selbstdarstellern, ihrer Mutlosigkeit und ihrem Mangel an jedweder Eigenständigkeit oder Reibungsfläche als genau das. Die sprichwörtliche Wahl zwischen Pest und Cholera.

Wenn du mit der Politik nicht zufrieden bist, engagiere dich. Ich gehe mal davon aus, dass du nicht verbeamtet bist. Dann spricht doch gar nichts dagegen. Suche dir eine Partei aus, die deinen Wünschen entspricht und gestalte mit. Stelle dich zur Wahl. Dieses ganze Gemeckere nervt doch nur.

Natürlich gibt es schwarze Schafe. Aber es gibt auch viele gute Leute. Mir gefallen Merkel, Lauterbach und Kretschmann. Aber auch unserer Ministerpräsident Weil ist eher ein guter.

Aber dieses pauschale Meckern über alles finde ich echt anstrengend. Wie Donald Trump. Es gibt genug Unterschiede zwischen den Parteien. Wenn ich durch Schulen gehe, finde ich auch genug Vollidioten. Ich muss nur mal gucken, was hier so rumläuft. Dann gibt es genug Lehrer, die um 13:00 Uhr Schluss machen und jedes Jahr die gleiche Arbeit schreiben. Aber wenn die Eltern deswegen alle Lehrer für faul, dumm, ... halten, ist das auch nicht ok. Gleicher haben auch Politiker verdient. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Mehrheit eine gute Arbeit leistet. Ob man damit einverstanden ist, ist eine andere Sache. Das ist halt das Problem in der Demokratie.